Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zoom : Zeitschrift für Film**

Band (Jahr): **49 (1997)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

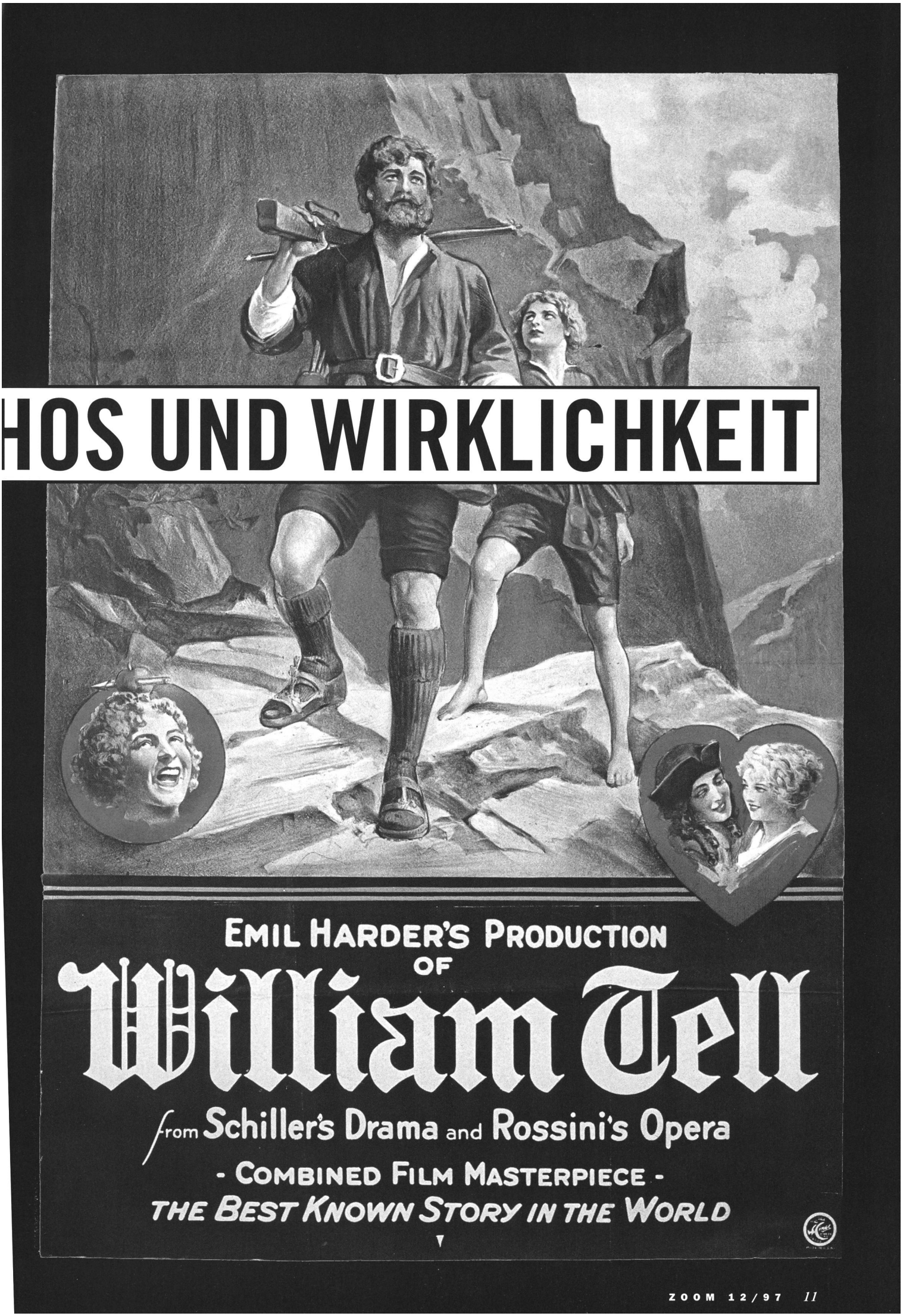
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

TITEL

BILD DER SCHWEIZ: MYT

Das Bild der Schweiz im Film: Es ist weit weniger als erwartet von Mythen und Klischees geprägt. Nicht erst im neuen Schweizer Film seit den sechziger Jahren wurden immer wieder Schattenseiten unseres Staates und unserer Gesellschaft kritisch ausgeleuchtet. Die folgenden Beiträge berichten von verpassten Chancen der Auseinandersetzung, von Spannungen zwischen Individuum und Gesellschaft – einer thematischen Konstante des Schweizer Films – und von Bildern, die sich ausländische Filme von der Schweiz machen (oder nicht machen).


HOS UND WIRKLICHKEIT
EMIL HARDER'S PRODUCTION
OF
William Tell
from Schiller's Drama and Rossini's Opera
- COMBINED FILM MASTERPIECE -
THE BEST KNOWN STORY IN THE WORLD